

Steigt das vorerst letzte Zweitligaheimspiel?

Das letzte Heimspiel der Saison 2023/24 könnte vorerst auch das letzte Heimspiel auf Bundesebene für den 1.SKK Gut Holz Zeil sein. Durch die Lage in der 1. Liga könnten die Unterfranken schon am Samstagabend als Absteiger in die Bayernliga feststehen. Doch daran will im Zeiler Lager aktuell noch keiner denken. Zunächst will man gegen den SC Luhe-Wildenau die eigenen Hausaufgaben machen, um im Falle des Klassenerhaltes des SV Wernburg in der 1. Liga den 8. Platz, der in diesem Fall den Klassenerhalt bedeutet, gegen dem Ohrdruffer KSV behaupten zu können.

Der SC Luhe-Wildenau, als Aufsteiger vor der Saison mit Ambitionen auf die Top-Plätze gehandelt, durchlief eine Saison mit zwischenzeitlichen Höhen und Tiefen. Mit aktuell 17:15 Punkten belegen die Oberpfälzer den 5. Tabellenrang und haben den Klassenerhalt bereits am vergangenen Spieltag mit einem 6:2 Auswärtserfolg in Kaiserslautern in trockene Tücher gebracht. Am Ende wird das Team um den Erfolgsvater des SC Luhe-Wildenau, Michael Grünwald zwischen den Rängen 3 und 7 ins Ziel kommen. Damit dürften vom Team zumindest die Mindestwartungen der Führungsriege der Naabtaler erfüllt werden. Nach der überraschenden Hinspielniederlage will sich der SC Luhe-Wildenau beim Auftritt in Zeil für diese sicherlich revanchieren und wird alles daran setzen, den Spieß in dieser Partie umdrehen zu können. Personell agierte der Aufsteiger in dieser Saison mit folgendem Personal: Jan Hautmann (Auswärtsschnitt 613), Matthias Hüttner (603), Christoph Kaiser 599, Michael Wehner 595, Horst Dilling 587, Michael Grünwald 579, Manuel Kessler 572 und Daniel Wutz 566.



Für den 1.SKK Gut Holz Zeil geht es unterdessen möglicherweise ein letztes Mal vor den heimischen Fans in der 2. Bundesliga auf Punktejagd. Um die rechnerische Chance auf den Klassenerhalt zu wahren und nicht vom Konkurrenten aus Ohrdruf abhängig zu sein, sollte dafür nach Möglichkeit ein Heimsieg gegen den SC Luhe-Wildenau nach der Partie auf der Anzeigetafel stehen. Doch noch immer ist die neue Heimbahn des 1.SKK Gut Holz Zeil sowohl für Heim- als auch für Gästespieler stellenweise eine kleine Wundertüte. Dies belegt eindrucksvoll ein Blick auf die bisher gespielten Mannschaftsergebnisse. Der 1.SKK Gut Holz Zeil legte mit einer Differenz von fast 300 Kegeln zwischen 3271 und 3566 Kegel um, während es noch keinem Gastteam gelang die 3500er-Marke zu überspielen. Mit 3482 war der TSV Großbardorf bisher die Mannschaft, die am nächsten an diese Marke herankamen. Daher wird es auch in der Partie zwischen dem 1.SKK Gut Holz Zeil und dem SC Luhe-Wildenau wieder einmal darauf ankommen, wer an diesem Tag den besseren Zugriff zur Anlage findet. Aufgrund der Regelung in den Bundesligen, dass an den letzten beiden Spieltagen die Spiele jeweils zeitgleich zu Ende sein müssen, beginnt die Partie auf der Zeiler Sportkegelanlage am Samstag bereits um 12:30 Uhr.

zwischen dem 1.SKK Gut Holz Zeil und dem SC Luhe-Wildenau im Livestream live und in voller Länge (www.sportdeutschland.tv).